

# **1.) Diplomprüfungsordnung Sportwissenschaft**

## **Änderung der Diplomprüfungsordnung Sportwissenschaft vom 14. Juni 2006 (4. Änderung)**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 14. März 2000 (GV.NRW. S. 190) in der Fassung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Hochschulreformen (Hochschulreform-Weiterentwicklungsgesetz) - HRWG - vom 30. November 2004 (GV.NRW S. 752) hat die Deutsche Sporthochschule Köln die 4. Änderung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Sportwissenschaft an der Deutschen Sporthochschule Köln vom 04. Dezember 1997 (GABI.NW. 1998 S. 350), geändert am 26. April 2004 (Amtl. Mitt. Nr. 05/2004), erlassen:

### **II. Diplom-Vorprüfung**

#### **1. § 19 Zulassung**

§ 19 Absatz (2) 3. und 3.1 - 3.3 werden geändert und wie folgt neu gefasst:

3. insgesamt acht Teilnahmenachweise aus folgenden Bereichen nach näherer Bestimmung der Studienordnung

3.1 – 3.3 zwei Sportarten der Gruppe II (Leichtathletik, Schwimmen, Gerätturnen, Gymnastik/Tanz), in denen keine Fachprüfung absolviert wird.

### **III. Diplomprüfung**

#### **2. § 22 Zulassung**

§ 22 Absatz (1) 3.1 „Sportartspezifische Vertiefung in einer Sportart/Sportaktivität“ wird gestrichen und wie folgt neu gefasst:

(1) Zur Diplomprüfung kann nur zugelassen werden, wer neben den allgemeinen Voraussetzungen des § 9

1. die Diplom-Vorprüfung im Studiengang Sportwissenschaft nachweist;

2. das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber besitzt;

3. aus den Schwerpunktübergreifenden Studien nach näherer Bestimmung der Studienordnung zwei Leistungsnachweise vorlegt:

3.1 Sport und Gesundheit oder

Soziale Kompetenz und Kommunikation oder

Medizinisch-naturwissenschaftliche Aspekte von Sport

3.2 Zentrale Themen aus Medizin und Naturwissenschaften oder

Zentrale Themen aus Geistes- und Sozialwissenschaften;

4. zwei Teilnahmenachweise aus dem Wahlpflichtbereich vorlegt.

Diese Änderung der Diplomprüfungsordnung tritt zum 1. Oktober 2006 in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund der Beschlüsse des gemeinsamen beschließenden Ausschusses, der gemäß § 28 Absatz 6 Hochschulgesetz von den Fachbereichsräten der drei Fachbereiche der Deutschen Sporthochschule Köln gebildet worden ist, vom 3. April 2006 und vom 24. April 2006 sowie nach Überprüfung durch das Rektorat am 14. Juni 2006.

Köln, den 14. Juni 2006

Univ.-Prof. mult. Dr. W. Tokarski  
Der Rektor  
Deutsche Sporthochschule Köln

## 2.) Diplomstudienordnung Sportwissenschaft

### Änderung der Diplomstudienordnung Sportwissenschaft vom 14. Juni 2006 (2. Änderung)

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 86 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 14. März 2000 (GV.NRW. S. 190) in der Fassung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Hochschulreformen (Hochschulreform-Weiterentwicklungsgesetz) – HRWG - vom 30. November 2004 (GV.NRW S. 752) hat die Deutsche Sporthochschule Köln die 2. Änderung der Diplomstudienordnung für den Studiengang Sportwissenschaft an der Deutschen Sporthochschule Köln vom 04. Dezember 1997 (Amtl. Mitt. Nr. 02/1998 S. 1), geändert am 21. März 2002 (Amt. Mitt. Nr. 01/2002), erlassen:

#### 1. § 11 – Grundstudium –

Absatz (3) 1. Gruppe I wird geändert und wie folgt neu gefasst:

- |                             |       |
|-----------------------------|-------|
| 1. Gruppe I (5 SWS)         |       |
| - Trainieren (K)            | 3 SWS |
| - Spielen und Gestalten (K) | 2 SWS |

Absatz (3) 4. Gruppe IV wird geändert und wie folgt neu gefasst:

- |                        |       |
|------------------------|-------|
| 4. Gruppe IV (8 SWS)   |       |
| - Sportaktivität 1 (K) | 4 SWS |
| - Sportaktivität 2 (K) | 4 SWS |
- aus einem aktuellen, vom Rektorat festgelegten und im Vorlesungsverzeichnis angekündigten Studienangebot\*.  
Das Angebot in Gruppe IV enthält keine Sportarten der Gruppen II und III.  
\*Die Studienangebote unterliegen einer laufenden Evaluation und Anpassung.

In Absatz (4) wird in der Überschrift die Angabe „34 SWS“ durch „33 SWS“ ersetzt. 4. Gruppe IV wird geändert und wie folgt neu gefasst:

- |   |       |
|---|-------|
| 4. Gruppe IV (5 SWS)  |       |
| - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (V)                          | 1 SWS |
| - Methodenlehre (empirisch/hermeneutisch) (S)<br>(aufbauende Veranstaltung) | 2 SWS |
| - Statistik (V)   | 2 SWS |

## 2. § 12 – Hauptstudium –

§ 12 Absatz (2) wird geändert und wie folgt neu gefasst:

(2) Schwerpunktübergreifende Studien (16 SWS):

a) Pflichtbereich (14 SWS)

**- Die sportartspezifische Vertiefung in einer Sportart/Sportaktivität aus dem schwerpunktspezifischen Studienangebot der Studienschwerpunkte „Training und Leistung“ und „Freizeit und Kreativität“ (K) entsprechend Absatz 3 a) Nr. 2 „Stufe I“ der schwerpunktspezifischen Spezialisierung des Schwerpunktes Training und Leistung in einer Sportart, die im Grundstudium mit 4 SWS studiert worden ist, bleibt weiterhin Pflichtveranstaltung, allerdings ohne Leistungs- oder sonstige Nachweise (vgl. Änderung der Diplomprüfungsordnung Sportwissenschaft § 22 vom 14. Juni 2006)**

- |  |       |
|--|-------|
| - Sport und Gesundheit (V)                                 | 2 SWS |
| - Soziale Kompetenz und Kommunikation (V)                  | 2 SWS |
| - Medizinisch-naturwissenschaftliche Aspekte von Sport (V) | 2 SWS |
| - Seminar (S)  | 2 SWS |

entweder

Zentrale Themen aus Medizin und Naturwissenschaften

oder

Zentrale Themen aus Geistes- und Sozialwissenschaften

**b) Wahlpflichtbereich (2 aus 7 Angeboten)** 2 SWS

- |  |       |
|--|-------|
| - Sport und Neue Medien (V)                            | 1 SWS |
| - Sport und Umwelt (V)                                 | 1 SWS |
| - Sport in Europa (V)                                  | 1 SWS |
| - Sportrecht (V)                                       | 1 SWS |
| - Sport und Geschlecht (V)                             | 1 SWS |
| - Ethische Aspekte von Sport und Sportwissenschaft (V) | 1 SWS |
| - Lehren und Lernen im Sport (V)                       | 1 SWS |

§ 12 Absatz (3) d) Schwerpunkt Ökonomie und Management

2. Schwerpunktspezifische Spezialisierung (21 SWS) wird geändert und wie folgt neu gefasst:

- |  |       |
|--|-------|
| - <b>Sportökonomie (V)</b>                     | 2 SWS |
| - <b>Sportbetriebslehre (V)</b>                | 2 SWS |
| - Sportmanagement (S)                          | 2 SWS |
| - Angewandtes Sportmanagement (SU)             | 1 SWS |
| - Sportstätten- und -anlagenmanagement (S)     | 2 SWS |
| - Sportmarketing (S)                           | 2 SWS |
| - PR, Sponsoring und Werbung im Sport (S)      | 2 SWS |
| - Rechnungswesen und Finanzierung im Sport (S) | 2 SWS |
| - Freizeit- und Tourismuswirtschaft (S)        | 2 SWS |
| - Sozioökonomie von Sport und Gesundheit (S)   | 2 SWS |
| - Sportrecht (S)                               | 2 SWS |

Diese Änderung der Diplomstudienordnung tritt zum 1. Oktober 2006 in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund der Beschlüsse des gemeinsamen beschließenden fachbereichsübergreifenden Ausschusses, der gemäß § 28 Absatz 6 Hochschulgesetz von den Fachbereichsräten der drei Fachbereiche der Deutschen Sporthochschule Köln gebildet worden ist, vom 3. April 2006 und vom 24. April 2006 sowie nach Überprüfung durch das Rektorat am 14. Juni 2006.

Köln, den 14. Juni 2006

Univ.-Prof. mult. Dr. W. Tokarski  
Der Rektor  
Deutsche Sporthochschule Köln